

Börsenblatt

für den
Deutschen Buchhandel
und für die mit ihm
verwandten Geschäftszweige.

herausgegeben von den
Deputirten des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Amtliches Blatt des Börsenvereins.

Nº 58.

Freitags, den 23. Juni

1843.

Antwort an Herrn Paul Neff.

Als ich die Nr. 56 des Börsenblattes zur Hand bekam und den langen, an mich adressirten Aufsatz des Herrn Neff darin erblickte, habe ich mich aufrichtig gefreut, denn ich lese die Aufsätze des Herrn Neff vorzugsweise gern, und oft zu meiner Belehrung. Diesmal aber hatte ich mich wirklich vergeblich gefreut; nicht etwa weil der Aufsatz gegen mich gerichtet ist, — ich kann Widerspruch im Interesse der Wahrheit recht gut vertragen, ich habe selbst darauf provocirt, und lasse mich gern eines Besseren belehren, — sondern weil ich durchaus nichts Neues in dieser Entgegnung gefunden habe, vielmehr nur eine abermalige Wiederholung dessen, was Hr. Neff uns vor zwei Jahren in Leipzig mündlich, und seitdem in zahlreichen Aufsätzen in der Süddeutschen B. J. gedruckt auseinander gesetzt hat. — Es sind das alle diejenigen Gründe, gegen die ich mich in Nr. 40 d. Bl. erklärt habe, die ich zu widerlegen und zu berichtigen versucht hatte. Das muß mir, wie ich nun sehe, schlecht gelungen sein, sonst wäre ein Zurückkommen auf das Dagewesene nicht möglich. Ich kann aber darum auch an eine nochmalige Widerlegung nicht denken. Außerdem aber warte ich gern ab, bis auch andere gesprochen haben werden, denn wir beide werden die Differenz doch nicht schlichten, sondern die Gesamtheit muß es thun; und so wie ich ohne das mindeste persönliche oder pecuniaire Interesse meinerseits dabei zu Werke gehe, und meine Meinung immer diesem höheren Richter unterwerfe, so seze ich ein Gleiches bei Herrn Neff mit vollkommener Überzeugung voraus. Auch habe ich meinen kleinen Aufsatz „zur Vertragung der Dreißig Groschenfrage“ überschrieben, weil, wie ich am Schlusse desselben ausdrücklich bemerkte, eine Zeit, in der die Leidenschaften noch rege sind, zu einer Beschlusnahme nicht geeignet ist. Es ist also auch schon deshalb unnütz, für jetzt noch weiter auf die Sache einzugehen. — Aber auf einige unwesentliche Punkte in der Entgegnung des Hrn.

Neff muß ich doch ein paar Worte erwiedern, und folge darin derjenigen Ordnung, die dessen Aufsatz an die Hand giebt.

1) Meine Ansicht ist nicht aus der „Perspective Berlins und des Verlagshandels gewonnen“, sondern recht eigentlich aus der Perspective Stuttgarts und Süd-Deutschlands überhaupt, genommen. Das wird mir ein unpartheiischer Leser schwerlich bestreiten, auch gewiß Hr. Neff selbst nicht, wenn er meine Worte noch einmal lesen wird. Denn wozu hätte ich wohl sonst eigentlich geschrieben?

2) Ich habe nicht von einem „Motiv gesprochen, das losgelöstet werden darf, um den Sortimentshandel fügsam zu machen“; ich habe an ein solches weder gedacht noch etwas davon gesagt, und möchte wohl den Sprachkünstler kennen lernen, der, außer Hrn. Neff, meinen Worten eine so künstliche Interpretation geben kann, um diese Behauptung wahr zu machen. Ich schreibe offen, gerade und ehrlich, ohne Hinterlist, ohne Doppell Sinn, und nicht einmal durch die Blume zu sprechen ist mir gegeben. Darum muß ich gegen diese Insinuation protestiren. Mit den, gelegentlich von mir angeführten, Worten eines Süddeutschen kann solche nicht erlangt werden, wie diese denn augenscheinlich nur dastehen, um eine Voreingenommenheit zu dokumentieren, die denn doch wirklich besteht.

3) Soll ich die Rechtsfrage nicht berührt haben, „daß der Sortimentshandel fordern darf, im Besitz der Vortheile zu bleiben, in deren Besitz er sich befindet.“ — Eine Rechtsfrage ist dies wohl eigentlich nicht; aber streiten wir nicht um Worte: in der ganzen Sache ist eben mein Aufsatz darauf berechnet, dem Sortimentshandel, auch bei einer andern Eintheilung des Thalers, diese Vortheile zu erhalten und zu sichern. Ist er denn wirklich, auch für andere als Hrn. Neff, so unklar, um dies erkennen zu lassen?

4) Weil Herr Langewiesche und Andere gesagt haben, daß in Beibehaltung der bisherigen Rechnungsweise

keine Inconvenienz liege, „so halten wir uns an diese“, sagt Hr. Neff. Aber bei aller Einsicht, die ich Herrn Lange wünsche und den Andern zugestehé, kann er ja doch möglicherweise auch irren und zu einer andern Ueberzeugung gelangen. Denn weder von Barmen noch von Stuttgart, weder von Leipzig noch von Berlin geht alles Licht allein aus, oder wird von da die Welt regiert. Es mag sich auch meinetwegen jeder halten woran er will; ich verlange keinen Zwang durch Authoritäten, sondern eine freie, auf Ueberzeugung gegründete Vereinbarung.

5) Der Vorschlag des Hrn. Neff, neben den Linien für gute Groschen, für Ausnahmsfälle auch noch dergleichen für Neugroschen anzulegen, möchte sich wohl nirgends eines besondern Beifalls erfreuen.

6) Die Herstellung neuer Universalkataloge für 30,000 Thaler ist eine ganz besondere Fiction und hier ist offenbar die Laune mit der Feder durchgegangen.

7) Daß ein Pence kein Penny ist, ist wohl bekannt, und es hätte darüber einer Belehrung für mich so wenig als für Andere bedurft; aber daß in England der Pence zu dem Pfund Sterling in etwa demselben Verhältniß steht, wie bei uns der Pfennig zum Thaler, wird doch niemand läugnen wollen. — Ob aber die Sächsischen Buchhändler in Thalern zu 360 Pfennigen rechnen wollen, können und dürfen, darum wollen wir uns vorläufig den Kopf nicht zerbrechen, jedenfalls aber müßten sie die gesetzliche Vorschrift verlegen, wenn sie bei den guten Groschen bleiben wollten.

8) Hr. Neff sagt „der Sortimentshandel habe noch nicht vergessen, daß er schon einmal, Sächsischer Münzwirten wegen, 4 Procante einbüste.“ Das kann er freilich nicht vergessen haben, weil man überhaupt nichts vergessen kann, was man nicht gewußt hat. Aber wann, wie und wodurch wäre denn dieser Verlust entstanden? — mir ist nicht das mindeste davon bekannt. Es soll aber „der Gebrauch, die Louisd'or zu einem höhern Cours zu nehmen, sich von einer Zeit datiren, die nicht mehr besteht.“ Wie? werden etwa die L'd'or. jetzt nicht mehr anders als zum Wechselcours genommen? nicht mehr 2 ggs darüber? oder hat sich seit 1838 der Buchhandel und das Verhältniß des Verlegers zum Sortimentshändler so gewaltig geändert, daß es ein ganz anderes geworden ist als vor 6 Jahren? Sollte diese ganze Revolution mit unbemerkt eingetreten sein?

9) Die Versicherung, daß die Süddeutschen Sortimentshändler aus Geschäftsjalousie, Neid, Habgier u. s. w. zur Einhaltung eines Tarifs nicht zu verhindern sein würden, ist ein allzutrautiges Geständniß, als daß ich demselben vollen Glauben schenken könnte.

10) Daß $2\frac{1}{2}$ der vierte Theil von 10 ist, bedurfte auch keines Beweises; aber die Angabe der Mittel, wodurch der Verlust eines Viertels vom Gewinn des Sortimentshändlers vermieden werden kann und soll, war eben auch ein Hauptgegenstand meines Aufsaßes. Wenn aber freilich wahr wäre, was ich sub 9 in Zweifel stellen mußte, so hingegen die Beseitigung des Uebels doch lediglich von den Sortimentshändlern selbst ab, oder wird diese auch von den Verlegern verhindert?

Was endlich die allgemeine Bemerkung am Schluß der Entgegnung des Hrn. Neff anbelangt, so ist zu bemerken, daß nicht nur der Thaler, sondern jede mögliche Münzsorte immer und ewig im Handel der Agiotage unterliegen wird, wie es denn nie anders gewesen ist, und es ist dabei ganz einerlei, ob alle $3\frac{1}{2}$ Guldenstücke „sogleich nach Preußen strömen“, wie Hr. Neff behauptet, oder umgekehrt die Preußischen Zweithalerstücke sehr bald vom Preußischen Geldmarkt verschwinden, wie wenigstens unsere bestunterrichteten Finanz- und Bank-Bamten sagen.

Zum Schluß erkläre ich nochmals, daß ich die in Rede stehende Angelegenheit nur mit Ruhe, Leidenschaftlosigkeit und ohne Einseitigkeit von Andern eben so gewiß behandelt zu sehen wünschen muß, als ich mich eines Gleichen selbst zu befleißigen gesucht habe und es auch ferner thun werde; deshalb aber kann ich jede Behauptung, als betrachte ich sie nur aus der „Perspective Berlins und des Verlagshandels“ alles Ernste von mir weisen.

Berlin, am Jahrestag der Schlacht von Belle-Alliance,
1843.

Enslin.

Anfrage.

Wäre es nicht zweckmäßiger, jedenfalls anerkennungswürther, wenn der Verwaltungsausschuß des Börsen-Vereins in Leipzig mit dem jedesmaligen Cassauerschuß eine größere Anzahl von Börsenactien wie bisher alljährlich einlöste, anstatt, wie in diesem Jahre, damit etwas höher procentige hamburgische Staatspapiere anzukaufen.

Bei dem Bau der Börse resp. der damaligen Geldaufnahme pr. 3 % Actien zu den Baukosten haben sich Viele gewiß nur aus reiner Liebe für den Bau, als einer Ehrensache für den deutschen Buchhandel, betheiligt, hätten aber sicher unterlassen, wenn sie damals denken könnten, daß man 10 Jahre nach vollendetem Bau die Ueberschüsse des Börsenvereins zum Ankaufe von etwas höher procentigen Staatspapieren verwenden würde.

Daß die damaligen Börsenbau-Actien-Betheiliger bei Uebernahme dieses 3 % Papieres an keine Speculation dachten, braucht wohl nicht weiter erörtert zu werden, aber ebensowenig sollte jetzt von dem Verwaltungsausschuß des Börsenvereins mit diesen Ueberschüssen speculirt, sondern sie einfach zu weiterer Einlösung von Actien verwendet werden.

Daß die Actien-Inhaber durch die Uebernahme dieser 3 % Papiere dem ganzen Börsenverein, der doch den Bau benutzt, ein Opfer gebracht haben und, so lange man keinen Abnehmer al pari für diese Papiere finden kann, noch täglich bringen, steht fest und sollte man nicht von denselben verlangen, wenigstens sollte man sie jetzt durch Einlösung einer größeren Anzahl von Actien fernerer Opfer zu entbinden suchen.

Verantwortlicher Redakteur: J. de Marie.

Bekanntmachungen.

Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[3750.] In den nächsten Wochen erscheint:

Die Asia des João du Barros
(Lissabon 1561)

in wortgetreuer Uebertragung
von

Dr. G. Feust.

Dieses Werk, gleichsam die *Asia* in Prosa, umfaßt die lebensfrische, rührige Periode von 1420 bis 1539 und schildert die Großthaten der portugiesischen Heldenzeit, das erste Zusammentreffen des christlichen Abendlands mit der alten terra incognita des Ostens, die Begründung europäischen Handels, europäischer Eroberung und Besitzung in jenen Breiten, wo sie seitdem bis in die neuesten anglo-chinesischen Ereignisse zwar unter mannigfachen Metamorphosen, aber im Wesentlichen unter gleichen Voraussetzungen und Prinzipien zu überwältigender Fremdherrschaft gelangt sind. Das ganze Küstenland vom Cap Nāo bis zum Cap Guardafui, sowie das südliche und östliche Asien vom rothen Meere bis an den japanischen Inselstaat werden hier zum ersten Mal auf ergreifende Weise und in unbestrittener Wahrheit in Geschichte und Wissenschaft eingeführt. Geographie und Ethnographie sind mit Vorliebe und solcher Klarheit behan delt, daß jede Zeit, trotz aller Fortschritte, auch die unsere, Belehrung daraus zieht und ziehen kann. Über die völker- und staatsrechtlichen, kosmopolitischen und naturwissenschaftlichen Begriffe, über die ganze Weltanschauung jener Zeit finden sich zahlreiche, erschöpfende Details. Diese Elemente sind unter sich und mit den interessantesten Episoden auf eine einfache, edle und natürliche Weise gemischt, wie sich solches nur bei Herodot findet.

Der Methode nach ist die *Asia* der Prototyp einer eigenthümlichen Übergangsperiode der Geschichtsschreibung, der Periode, wo die Bekanntheit mit dem klassischen Alterthum auf den christlich-ritterlichen Chronikenstil einwirkt. Eine nächste Beziehung zu unserer Zeit und zu Deutschland dürfte, abgesehen von wissenschaftlichem Interesse, darin zu suchen sein, daß die *Asia* vom prinzipiellen Standpunkt eigentlich nur ein anschaulicher Nachweis ist, wie Macht und Ansehen einer Nation sich als die nothwendigen Resultate ihrer Begeisterung und ihres Patriotismus ergeben.

Die *Asia* ist außer einer älteren italienischen Uebersetzung aus dem 16. Jahrhundert, die eben so selten ist, als das portugiesische Original, noch in keiner Sprache vollständig und wortgetreu übertragen; daß aber nur Vollständigkeit und Treue der Bearbeitung das Interesse des Werkes vermitteln können, zeigt sich auf den ersten Blick.

Nürnberg, im Juni 1843.

Theodor Cramer.

Bestellungen auf dies Werk nimmt vorläufig commissionsweise Herr Ernst Goey in Leipzig an, und ersucht derselbe nach Maule's Novitäten-Zettel zu bestellen; medio Juli erscheint die erste Hälfte des I. Bandes.

[3751.] In einigen Tagen erscheint in unserm Verlage:

„Kritik des Entwurfs zum Preuß. Strafgesetzbuch von Temme, Criminalgerichtsdirector zu Berlin. Preis circa 1½ Thlr.“

Berlin, den 18. Juni 1843.

Nücker und Büchler.

[3752.] Das

Magazin
für die

Literatur des Auslandes.

Redigirt von

J. Lehmann.

Kann vom 1. Juli an durch uns auf feste Rechnung bezogen werden. Auf Bestellungen à cond. können wir keine Rücksicht nehmen. Der Preis des Jahrgangs beträgt 3 fl mit 25 fl Rabatt; dreimal wöchentlich erscheint ein halber Bogen; doch werden wir je drei Nummern zusammen versenden.

Bei dem bewährten Rufe dieses seit dreizehn Jahren als Beiblatt der Preuß. Staatszeitung erscheinenden gediegenen Organs für die Kenntniß ausländischer Zustände und der beispiellosen Willigkeit desselben sehen wir zahlreichen Bestellungen entgegen. Berlin, den 16. Juni 1843.

Beit & Comp.

[3753.] **Gubik, Volks-Kalender,
Zehnter Jahrgang, für 1844.**

In einigen Tagen versenden wir Anzeigen und Subscriptionslisten von dem zehnten Jahrgang, 1844, dieses beliebten Kalenders, der im September d. J. erscheinen wird. — Wie sich bisher jeder neue Jahrgang eines steigenden Beifalls erfreute, so werden auch für den Jahrgang 1844 weder Mühe noch Kosten gescheut, um ihn in jeder Beziehung noch reichlicher auszustatten, als seine neun Vorgänger.

Wer sich von Anzeigen mit Firma besonders lohnenden Erfolg verspricht, beliebe gefälligst recht bald zu verlangen; Beilage-Gebühren können wir jedoch nicht vergüten.

Inserate, besonders für populäre Schriften außerordentlich wirksam, à Seite ½ fl, erbitten wir bis Mitte August d. J.
Berlin, d. 10. Juni 1843.

Vereins-Buchhandlung.

[3754.] Zu Ende dieses Monats versenden wir an alle diejenigen Handlungen, welche ihre Rechnung vollständig saldierten, nachstehende Werke:

Binder, der Untergang des polnischen Nationalstaates.

Elemente der Naturlehre. 2. Bd.

Hallberger, Schulkalender. 4. Heft.

Pflanz, Arithmetik. 2. Bd.

Weber sämmtliche Werke. 137. 138. Lfg.

Weber, Briefe über Deutschland, als Reisehandbuch.
1. Bd.

Stuttgart, 15. Juni 1843.

Hallberger'sche Verlagshdsg.

**Anzeigen neuer und älterer Bücher,
Musikalien u. s. w.**

[3755.] Bei mir erschien in Commission:

Riesberg, Chr., Gedichte. Preis 20 Mgr.

Bedarf bitte ich zu verlangen.

Bielefeld, Anfang Juni 1843.

August Helmich.

126*

[3756.]  **Höchst interessante
literarische Neuigkeit!**

Bei Ignaz Klang in Wien sind so eben erschienen, und werden an Handlungen außerhalb Österreich für meine Rechnung debütiert:

G e d i c h t e

von

Johann Mayrhofer.

Neue Sammlung.

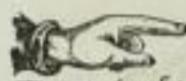
Aus dessen Nachlaß, mit Biographie und Vorwort herausgegeben

von

Ernst Freih. von Feuchtersleben.

Wien 1843. 316 Seiten stark, auf feinstem Vellinpapier, höchst elegant gedruckt, in Umschlag nett broschirt.

Preis: 1 Thlr. 10 Ngr. (1 Thlr. 8 gGr.)

 Wir übergeben hier dem Publicum den von so vielen Seiten her dringend erschienenen Nachlaß Mayrhofer's; desselben Mayrhofer, dessen ältere Gedichte, von seinem Freunde Franz Schubert in Musik gesetzt, in der ganzen gebildeten Welt gesungen worden.

Auch diese Sammlung, weit reichhaltiger als die erste, wird, abgesehen von ihrem innern Werthe, durch den sie sich selbst empfiehlt, besonders auch für Connoisseurs den schönsten und reichsten Stoff bieten.

Die Ausstattung und das Format ist ganz gleich unserer beliebten Verlagswerke „Kosebuc, Iffland, Kussner, Meyern“ in Schiller-Format, klein-8. Handlungen, die sich davon Absatz versprechen, wollen gefordert werden.

Leipzig, Juni 1843.

Dr. L. Herbig.

[3757.] Durch alle Buchhandlungen ist zu erhalten:

**Moses Mendelssohn's
gesammelte Schriften.**

Nach den Originaldrucken und Handschriften herausgegeben von

Dr. G. B. Mendelssohn.

In sieben Bänden.

Erste Lieferung: Band 1—3.
Mit Mendelssohn's Bildniß.

Gr. 12. Geh. 3 zβ.

Der vierte bis siebente Band dieser ersten vollständigen Ausgabe der Werke Mendelssohn's, welche außer den größern Schriften auch die einzelnen zum Theil anonym in verschiedenen Zeitschriften mitgetheilten Aufsätze, sowie mehrere noch ungedruckte Manuskripte enthält, werden ebenfalls binnen kurzem ausgegeben. Der erste Band enthält zugleich eine Biographie Mendelssohn's von dessen Sohne, Joseph Mendelssohn, und eine Einleitung zu seinen philosophischen Schriften von Geh. Gabinetsrat Brandis.

Leipzig, im Juni 1843.

J. A. Brockhaus.

[3758.] **P. P.**

Von dem Taschenbuch:

Clauren's

VERGESSMEINNICKT

Jahrgang 1827—1834

besitzt ich die noch übrigen Vorräthe (7 Bände, mit 55 Kupferstichen), sauber gebunden mit Goldschnitt in Futteral, für die ich den herabgesetzten Verkaufspreis auf 2 zβ 10 Ngr. (2 zβ 8 gGr.) (den Band à 10 Ngr. [8 gGr.]) bestimmt habe. Einzelne Exempl. berechne mit $\frac{1}{4}$, Parthien von mindestens 25 Exempl. mit $\frac{1}{3}$ Rabatt. Einzelne Jahrgänge kann ich nicht abgeben. Gütige Bestellungen auf feste Rechnung bitte mir baldigst zugehen zu lassen. A Condition wird nicht ausgeliefert.

Bremen, Juni 1843.

Joh. Georg Henze.

[3759.] Heute wird ausgegeben:

Conversations-Lexikon.

Neunte Aufl. Vierzehntes Heft.

Ankündigungen auf den Umschlägen der einzelnen Hefte des Conversations-Lexikon (Auflage 25000 Exemplare) werden für den Raum einer Zeile mit $\frac{1}{2}$ Ngr. für jedes Tausend Exemplare der Auflage berechnet.

Leipzig, den 20. Juni 1843.

J. A. Brockhaus.

[3760.] Bei F. Dümmler in Berlin erschien eben:

Osann, Dr. E., Physikalisch-medizinische Darstellung der bekannten Heilquellen der vorzüglichsten Länder Europa's. Nach hinterlassenen Materialien bearbeitet von Dr. Fr. Zabel. **3. Thl. 2. Abtheilung.** 3 zβ 20 Ngr. (3 zβ 16 gGr.).

Dieser Theil enthält die Heilquellen der Schweiz, Frankreichs, Italiens, der Pyrenäischen Halbinsel, Grossbritanniens, der Scandinavischen Halbinsel, des Russischen Reichs, Polens, der Moldau und Wallachei, Griechenlands und die Seebäder und Strandkuren Europa's.

Mit dieser Abtheilung ist das Werk beendet.

[3761.] So eben ist erschienen und versandt:

Neuester Catalog

einer ausgewählten

Sammlung von Büchern,

zu haben bei

T. O. WEIGEL.

gr. 8. Leipzig. br. 1 zβ 10 Ngr. ord. 1 zβ netto.

Dieser 10739 Werke umfassende Catalog enthält die Bücher meines Lagers, welche nicht mehr im heutigen Buchhandel zu finden sind, und die sich im Allgemeinen durch gute Erhaltung auszeichnen. Ich ersuche Sie, denselben öffentlichen Bibliotheken und Freunden der classischen Literatur zur Ansicht zuzusenden und gewähre Ihnen bei Bestellungen 16 $\frac{2}{3}$ % Rabatt und Jahresrechnung. Mehrbedarf bitte nachzuverlangen.

Leipzig, den 22. Juni 1843.

T. O. Weigel.

[3762.] So eben ist in Paris erschienen und durch uns zu beziehen:

Fêtes et souvenirs du congrès de Vienne.

Tableaux des salons, scènes anecdotiques et portraits, 1814—1815,
par le comte **A. de Lagarde.**
2 vols. In-8., ornés d'un portrait et d'une gravure.
Prix 15 Fr.

Eine erscheinende wohlfeile Ausgabe werden wir für Deutschland in Commission erhalten.
Leipzig, im Juni 1843.

Brochhaus & Avenarius.

[3763.] Bei M. Du Mont-Schauberg in Köln ist in Commission erschienen:

Ueber Colonisation,
mit besonderer Rücksicht auf die
Colonie zu Santo Thomas,
im Staate Guatemala,
und die
belgische Colonisations-Compagnie.

Joh. Heinr. Siegfr. Schultz.

Mit zwei Karten.
38 S. gr. 4. geh. Preis 15 Ngr.

[3764.] Im Commissions-Verlage von Graß, Barth & Co. in Breslau ist so eben erschienen, und wird auf Verlangen à cond. versendet:

Lessing, vollständiger Beweis, 1) dass wir bis jetzt noch kein verständiges System der Philosophie gehabt haben, und 2) die modernen Philosophien von Kant bis Hegel Phantasien, nicht aber Wissenschaften sind.
II. Band, gr. 8., 25 Ngr. (20 ggr.) m. 25%.

[3765.] Die neue vor Kurzem im Druck beendigte Ausgabe der

Gebührentaxe von Esselen

Preis 2 1/2 Ngr. (2 1/2 8 ggr.).

Schreibpapier 2 1/2 Ngr. (2 1/2 14 ggr.).
versandte ich an alle diejenigen Handlungen, welche davon verlangten.

Bei dieser Gelegenheit zeige ich an, daß ich, um die Rechnung mit Pfennigen zu vermeiden, von jetzt an auch einzelne Expl. von Vieth, E. L., sieben deutsche Litaneien metrisch bearbeitet und in Musik gesetzt. Ausg. 1. Text mit Noten à 2 1/2 Ngr. (2 ggr.). Ausg. 2. Text ohne Noten. Die Antworten — Tonziffern à 1 1/4 Ngr. (1 ggr.). mit 1/3 gebe. In Parthen billiger.

Ich empfehle dieses vielfach günstig beurteilte Werkchen von neuem der Aufmerksamkeit derjenigen Handlungen, welche Absatz von katholischer Literatur haben und bemerke, daß besonders die Buchbinder, zum Anheften an Gesangbücher, zu deren Formate es fast durchgängig paßt, größere Parthen davon brauchen.

Copiarie stehen Ihnen à cond. zu Diensten.
Arnsberg, 16. Juni 1843.

A. L. Ritter.

[3766.] Zur Versendung liegt bereit:

Pensées, Maximes, Réflexions,

extraites
de l'histoire
de la Révolution française

de **M. Thiers**,

de l'académie française.

gr. 8. geh. Amsterdam 1843. Preis 15 Ngr. netto,

Unverlangt wird hiervon nichts erledigt, und ersuche deshalb bei Bestellung sich des Mauleschen Novitäten-Zettels bedienen zu wollen.

Leipzig im Juni 1843.

Joh. Fr. Hartknoch.

[3767.] So eben ist mit Eigentumrecht erschienen:

Döhler, Th. Torneo-Transcription p. Piano. Op. 45.
No. 4. 3/4 f.

Henselt, Ad. Cavatine de Glinka. transcrive p. Piano.
Op. 13. No. 3. 2/3 f.

— Barcarole de Glinka p. Piano. Op. 13. No. 4. 17 1/2 Ngr.
Schubert-Heller. Die Post, Erlkönig, Lob der Thränen, die Forelle, Impromptus, Caprice f. Piano. Op. 32
— 35. à 2/3 f.

Liszt. Ungarischer Sturmmarsch f. Piano zu 4 Händen.
3/4 f.

— **Don Juan**-Phantasie f. Piano. No. 21, erscheint in 14 Tagen. 1 1/2 f.

Rosellen. Oeuvres p. Piano. Op. 46 à 1/3—5/6 f.
Früher erschien von Rosellen Op. 7—24. 36. 45. à 1/3—5/6 f.
Berlin. **Schlesinger'sche** Buch- u. Musikhdg.

Statt Wahlzettel.

So eben erschien als No. 285 des Repertoire du théâtre français à Berlin à 7 1/2 Ngr. (6 ggr.) die berühmte neue Tragödie:

Lucrèce, tragédie par **Ponsard**.

Berlin. **Schlesinger'sche** Buch- u. Musikhdg.

[3768.] Bei C. G. Ende in Berlin ist in Commission erschienen und liegt auf Verlangen zum Versenden bereit:

Original-Volterabend-Scherze. Mit 16 Federzeichn.
8. broch. 1 1/2 10 Ngr. (1 1/2 8 ggr.).

— **Mitsauber color.** Abdrücken. br. 1 1/2 25 Ngr. (1 1/2 20 ggr.).
NB. Die darin enthaltenen Scherze sind neu und überraschend.

Mittheilungen über Friedrich den Großen, in Beziehung auf sein schriftstellerisches Leben und Treiben ic.
Von einem seiner Vorleser. 8. Sauber broch. 7 1/2 Ngr. (6 ggr.).
NB. Dieses Werkchen liefert noch wenig bekannte Thatsachen über den großen Friedrich und zeichnet sich nebenbei noch durch einen splendidien Druck aus.

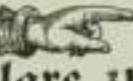
Ferner erscheinen in meinem Verlage:
Die Berliner Angler am Plüthen-See. Satyre auf den Müßiggang. In 2 lithograph. Blättern auf Tongrund à 7 1/2 Ngr. (6 ggr.).

In **color.** Abdrücken auf Tongrund à 12 1/2 Ngr. (10 ggr.).
NB. Gegen baar mit 40 %.

NB. Die Darstellung in Bezug auf den Habitus dieser anselnden Müßiggänger ist charakteristisch und frappant. — Die Unterschriften tragen den Ausdruck des dieser Volksklasse eignethümlichen Jargons und sind treffend.

[3769.]

Neuigkeiten und Fortsetzungen von GRASS, BARTH & Co. in BRESLAU und OPPELN.

 Handlungen, welche ihren Bedarf selbst wählen, oder zu wenig
Exemplare zugesendet erhielten, wollen gef. nachverlangen.

Sammeling
physikalischer und hydrographischer
Beobachtungen,
welche an Bord der Königl. Preuss. Seehandlungsschiffe auf ihren Reisen um die Erde und nach
Amerika angestellt worden sind.

Erste Abtheilung. Auch unter dem Titel:
Sechs Reisen um die Erde
der Königl. Preuss. Seehandlungsschiffe „Mentor“ u.
„Prinzess Louise“ innerhalb der Jahre 1822—1842.
Auszug aus den Schiffs-Journalen in Bezug auf Physik
und Hydrographie.

Geordnet und herausgegeben von
Dr. Heinrich Berghaus,
Professor in Berlin und Director der geographischen Kunsthalle in
Potsdam, Mitglied mehrerer gelehrten Gesellschaften.

Gr. 4. Geh. Preis 5 1/2 mit 1/4.
Eine für Nautik und Naturwissenschaft sehr wichtige
Erscheinung!

Berghaus, Grundriß der Geographie in fünf Büchern,
enthaltend die mathematische und physikalische Geogra-
phie, die allgemeine Länder- u. Völker-, sowie die Staats-
kunde. Lief. 9. 10. gr. 8. br. à 15 Mgr. (12 ggf.) m. 1/3.

„Für jeden Freund geogr. Wissenschaften ist das
obige Werk eine reiche Fundgrube, für Lehrer
unentbehrlich.“ Biedermann's Monatsschr. 1843. V.
Mit Lieferg. 11, die in ca. 4 Wochen erscheint, schließt das
Werk. Wir bitten um ihre fortdauernde, schätzbare Verwen-
dung für dasselbe.

Der Brav o.

Erzählung in Versen.
Vom Verfasser des Mauren und des Renegaten.
8. Geh. (Commission.) Preis 17 1/2 Mgr. (14 ggf.) mit 1/4.

Gebete und Lieder bei der gemeinsamen Gottesverehrung.

Zum Gebrauch der Studirenden auf der Universität und
den mit ihr verbundenen Gymnasien in Schlesien.

Zwei Hefte. 8., mit einem Anhange vermehrte Auflage.
12. Preis 10 Mgr. (8 ggf.) mit 1/3.

Dieselben haben bereits in vielen katholischen Schulen Ein-
gang gefunden.

Vergleichende Zoologie

von
Dr. J. C. Gravenhorst,
Königl. Preuß. Geheimen Hofrathe und ordentl. Professor der Natur-
geschichte an der Universität Breslau.
Gr. 8. Preis 3 1/2 mit 1/3.

„So reiches Material übrigens der Verf. hier verarbeitet hat
und von so vieler Gelehrsamkeit das Werk zeugt, so ist der Text
doch so logisch geordnet, so leicht verständlich abgefaßt, daß diese
Zoologie auch vom größern Publikum mit Nutzen gebraucht wer-
den kann. Lehrern in Schulen können wir aber kein
besseres Handbuch zu ihrem eigenen Gebrauche
empfehlen.“ (Biedermann's Monatsschr. 1843. III.)

Kirchlicher Anzeiger.

Zunächst für Schlesien u. die benachbarten Provinzen.

Herausgegeben von
Prof. Dr. August Hahn,
Königl. Preuß. Ober-Consistorialrath.

1843. 1. Semester. 4. Preis 20 Mgr. (16 ggf.) mit 1/4.

Religiöse Dichtungen

von
Carl Immanuel Kudraß.

Mr. Königl. Hoheit dem Prinz von Preußen
gewidmet.

8. Geh. 1 1/2 10 Mgr. (1 1/2 8 ggf.) mit 1/4.

Reiht sich an die Schriften von Witschel, Spitta, Strack u. A.

Merkwürdige Begebenheiten

aus der
schlesischen und brandenburgisch-preußischen
Geschichte.

Von

Carl Julius Löschke,

Religionlehrer am Königl. Schullehrer-Seminar in Breslau.

2. verb. u. verm. Auflage. 8. Preis 10 Mgr. (8 ggf.) m. 1/3.

Mehr Geistliche! Mehr Kirchen!

Ein Uoth- und Hülseuf aus der christlichen Gemeinde.

8. Geh. Preis 10 Mgr. (8 ggf.) mit 1/4.

Commentatio

de Petronii poemate de bello civili,
editit

Justinus Gumal Moessler,

Semin. Philol. Nuper Sodalis.

8. Geh. Preis 10 Mgr. (8 ggf.) mit 1/4.

Anleitung

zur
Anlage lebendiger Hecken oder Grün-Zäune.

Von

Julius von Pannewitz,

Königl. Preuß. Oberförstmeister u. c.

8. Geheftet. Preis 7 1/2 Mgr. (6 ggf.) mit 1/3.

H u l f s b u c h
für den Unterricht
in der Geographie von Schlesien.

Von
J. Chr. Friedr. Scholz,
Lehrer am Königl. evangelischen Schullehrer-Seminar in Breslau.
8. Geh. Preis 5 Mpf (4 ggf) mit $\frac{1}{3}$.

Aufgaben für's Tafelrechnen
in zahlreichen Schulklassen,
mit den nöthigen Erklärungen bearbeitet und zum
Druck befördert

von
J. Chr. und C. H. Ulrich.
4., aufs neue durchgesehene Aufl. 8. Preis 7½ Mpf
(6 ggf) mit $\frac{1}{3}$.

Auflösungen dazu.

8. Geh. Preis 2½ Mpf (2 ggf) mit $\frac{1}{3}$.

Baron, die Volksschule offen vertreten gegen die Anklagen
des Herrn Regierungs-Director Dr. Gebel ic. Ein Wort
der Verständigung und Beruhigung, Schlesiens Volksschullehrern zugeeignet. gr. 8. geh. 5 Mpf (4 ggf) m. 250.

J. G. Borumann's
Confirmations-Scheine für evangel. Christen.
Erste Sammlung, 36 verschiedene Denksprüche
enthaltend.

2. Aufl. Preis 7½ Mpf (6 ggf) mit $\frac{1}{3}$.

[3770.] Soeben ist der 2. Nachtrag zum Catalog des *Comptoir Central de la Librairie* (H. H. Aillaud, Amyot, Aubert & Comp., Rixio, Challamel, Coquebert, Daguin frères, Dubochet, Fournier, Gide, Gosselin, Guilhaumin, Hingray, Lavigne, Lebrun, Mallet, Pagnerre, Parent-Desbarres, Paulin, Perrotin, de Potter, Royer) in Paris erschienen, und von mir in einfacher Anzahl versandt. Die darin angezeigten Werke sind größtentheils auf meinem Lager vorrätig, und empfehle ich mich zu genügten Aufträgen bestens.

Der Catalog des *Comptoir des Imprimeurs unis* wird ebenfalls gleichfalls versandt, und kann ich die darin verzeichneten Artikel auch in kürzester Zeit liefern, da ich ein Commissions-Lager der meisten davon erhielt.

Meine geehrten Geschäftsfreunde werden sich überzeugt haben und immer mehr überzeugen, daß ich Verwendung für ausländische Literatur und verhältnismäßige Festbestellungen durch Novitäten der wichtigsten neuern Erscheinungen des Auslandes zu unterstützen bestrebt bin, und kann ich nicht umhin, bei dieser Gelegenheit meinen lebhaften Dank auszudrücken für das freundliche Entgegenkommen, das mir seitens so vieler H. H. Collegen in dieser Geschäftsbörse zu Theil wurde, und das mich ermuntert, in dem mühevollen Streben, der ausländ. Original-Literatur in Deutschland mehr und mehr den Weg zu bahnen, fortzufahren.

Schließlich ersuche ich, die baldige Remission der auf halbjähr. Rechnung gesandten nicht verkauften Artikel gefl. nicht zu überschreiten. Berlin, Anfang Juni 1843.

Alexander Duncker,
Dépositaire des Comptoir Central u. des Compt.
des Imprim. unis à Paris etc. etc.

[3771.] **Verlags-Werk auf.**

Das in meinem Verlage erschienene Werk
E. L. Jaekel, Leben und Wirken Dr. Martin Luthers im
Lichte unserer Zeit ic.

habe ich heute mit sämtlichen Lagervorräthen und mit Ver-
lagerecht an Herrn C. W. B. Naumburg hier abgetreten.

Desgleichen sind die von mir zeithher kommissionsweise debi-
tirten, von Herrn Naumburg herausgegebenen 2 Werkchen:

Maria, Mäherchen für die reifere weibliche Jugend.

Maria, Geschenk des St. Nicolaus.

zum fernern Debit an Herrn Naumburg zurückgegeben worden
und deshalb fortan von diesem zu beziehen.

Über die demnächstige Beendigung des obigen Lutherwerkes,
so wie über die Berechnung der beiden letzten Hefte werden Sie
binnen Kurzem per Circulaire unterrichtet werden.

Leipzig, den 8. Juni 1843.

Robert Binder.

Mich auf Obiges bezüglich, ersuche ich die verehrlichen
Sortimentshandlungen bei vorkommenden Verschreibungen darauf
Rücksicht zu nehmen.

C. W. B. Naumburg.

[3772.] Ich offerire gegen baar, Gebote erwartend:

- 1 Börsenblatt f. d. deutschen Buchhandel. Jahrg. 2—5. (1835—38.) geb.
- 6 Kayser, deutsche Bücherkunde, 2 Thle. 1825. 27. (Ladenpr. 8 Mpf). brosch.
- 1 Allg. Bibliographie f. Deutschland. Jahrg. 1836. 37. 38. 41. (Ladenpr. 11½ Mpf). geb.
- 1 Organ d. deutschen Buchhandels. 1842. roh.
- 1 Bibliopol. Jahrbuch 1836. 40. geb., 1841 brosch.
- 1 Bauer, biblioth. libr. rar. univers. 4 Bde. nebst 3 Supplementbdn. 1770—74. (Ladenpr. 6½ Mpf). geb.
- 1 Ersch, Literatur d. Theologie. 1812 (Ladenpr. 1½ Mpf) geb.
- 1 Hederich, notitia aucto. theol. 1714. (Ladenpr. 1 Mpf) br.
- 1 Lawas, Hdb. f. Bücherfreunde u. Bibliothekare. 2 Thle. (6 Bde.) nebst Reg. u. (außer Nachtrag 2. Abthl. 1.) allen Nachträgen 1788—95. (Ladenpr. 22½ Mpf) geb.
- 1 Meusel, Lexicon verstorb. deutscher Schriftsteller. 15 Bde. 1802—16. (Ladenpr. 42½ Mpf) Papprbd.

B. G. H. Schmidt in Nordhausen.

[3773.] Huber & Comp. in St. Gallen sind beauftragt
zu verkaufen und erbitten sich Angebote:

- 1 Miscellan-Atlas. 9 Lieferungen. 108 Blätter. Wei-
mar 1805—11. (Ladenpreis 18 Mpf).
- 1 Topographisch-militärische Charte von Deutschland
in 204 Blättern. Weimar. (68 Mpf).
Repertorium dazu in 4 Bdn. (6 Mpf).
- 1 Topographisch-militärische Charte des Königreichs
der Niederlande in 36 Bl. Ebend. 1820 (9 Mpf).
Die Karten befinden sich sämtlich im besten Zustande.

[3774.] Es erschien so eben bei mir und wird nur auf Ver-
langen à cond. versendet:

Dr. H. M. Malten, Mainz und seine Umgegend.
Mit näherer Berücksichtigung der örtlichen Zustände in
früheren Zeiten und in der Gegenwart. Ein Führer für
Einheimische und Fremde. 12. geh. 15 Mpf (12 ggf).
11/10 Exempl. mit 50 % Rab., und nur auf Verlangen
à Cond.

G. G. Lange.

[3775.] Von **Heine's Napoleon.** Neue Stahlstichausgabe versandte ich heute das IV. Bändchen.

 Das V. Bändchen wird den 25. Juni expedirt.

N.B. Da ich dies Werk vom III. Bändchen an nur in feste Rechnung liefern kann, so erfolgt die Expedition dieser und der folgenden Bändchen nur auf bestimmtes festes Verlangen.

Bändchen I u. II., Subscriptionslisten stehen dagegen in beliebiger Anzahl zu Befehl.
Leipzig, den 14. Juni 1843.

Robert Binder.

[3776.]

Statt Wahlzettel:

So eben ist bei A. Pichler's sel. Witwe erschienen und wird von mir mit 33½ % Rabatt debitirt:
a Cond. auf Verlangen:

Täuber, Isid., (Scriptor), Übungen über die Regierung der französ. Zeitwörter. Ein Anhang zu jeder Sprachlehre. 8. 1843. br. 8³/₄ Mgr. (7 gGr.) ord.

Haidinger, A. (Justiziar), Handbuch der Patente, Gesetze und Verordnungen über die in den k. k. österreich. Staaten bestehende Erwerbsteuer. 8. Wien 1844. br. 1 Thlr. ord.

Für feste Rechnung:

Thusnelda, (Zeitschrift für die Jugend) 1843. I. Quartalband. Mit 3 Kupfern. gr. 8. In Umschl. geh. 1 Thlr. 3³/₄ Mgr. (1 Thlr. 3 gGr.) ord.

Ferner mit 25 % Rabatt und nur für feste Rechnung:

Koch, Dr. E. J., Abhandlung über Mineralquellen im allgemein wissenschaftl. Beziehung und Beschreibung aller in der österreichischen Monarchie bekannten Bäder und Gesundbrunnen, Handbuch für Aerzte u. Badegäste. gr. 8. Wien 1843. br. 1 Thlr. 22¹/₂ Mgr. (1 Thlr. 18 gGr.) ord.

A. G. Liebeskind in Leipzig.

[3777.] Der sämmtliche, nachstehend verzeichnete Verlag von Tanß & Comp. in Weimar ist mit allen Vorräthen und Verlagsrechten durch Kauf an mich übergegangen und fernerhin nur von mir zu beziehen.

Ludwig Schreck in Leipzig.

Adolph von Alnstein und Jutta von Brandenfels. 1834.

Barda, J. H., Guivanno Montobello, der edle Räuberchef, ic. 1836. 3 Bde.

Bartels, Fr., Lorenzo Albano, genannt der Pabst der Hölle, ic. 1835. 2 Bde.

— die Teufelschlacht im Dom zu Goslar, ic. 1835. 3 Bde.

Beaumont und Fletcher, das schöne Schenkmaädchen, ic. 1836.

Belustigungen des Pascha Ibrahim von Aegypten, ic. 1834.

Billig, G., Joseph Tannhäuser, der furchtbare Raubritter im Böhmerwalde, ic. 1836. 2 Bde.

Blaubart, der, in der Bretagne. Eine schauerliche Erzählung. 1834.

Elster, F., der Hauspferdearzt, ic. 1834.

— die vorherrschendsten Krankheiten des Hundes, ic. 1834.

Darstellungen aus der Vergangenheit. 1834.

Dorffschultheiß, der vollkommene, ic. 1835.

Dorffschulze, der Preußische, ic. 1837.

Duell, das, oder die Freundschaft als Schutzgeist der Liebe, ic. 1834. 2 Bde.

Feuer- und Löschordnung für Stadt und Land, ic. 1835.

Geißler, C., Denkwürdigkeiten aus dem Feldzuge in Spanien ic. 1830.

Glockentreter, Dr. L., Ritter Moritz von Starrsiedel. 1837.

Gräbner, Novantiken, ic. 1. Bdchen. 1826.

Gruber, Dr. F. J., das goldene Tugend-Alphabet, ic. 1839.

Herrmann, M., der Haussecretair, ein gemeinnütziger Rathgeber, ic. 1836.

Hugo von Wildeck, oder das gelöste Gelübde, ic. 1834.

Kahle, Fr., der Seidenbau, oder Anleitung zu Maulbeer-pflanzungen, ic. 1832.

Memoiren von Napoleon Bonaparte, ic. 1834—36. 5 Bde.

Müller, Dr. M. G. W., einige Worte über das Glaubens-bekenntniß ic. 1835. 8.

— Antwort auf das Sendschreiben, ic. 1836.

Olga, die Griechenjungfrau, ic. 1835.

Nami, Etui-Lexicon, ic. 1839.

Schmidt, Dr. H., Eine Preisfrage: „warum so viele Kinder“, ic. 1837.

— Zwei Fälle von Autosomnambulismus. 1837.

Schöppf, A., Thespis, oder Anthologie, ic. 1837.

Schröder, W. Louise, Großherzogin von Sachsen-Weimar-Eisenach, ic. 1838.

Sergeant, der deutsche, unter den Sarden, oder Aufenthalt ic. 1831.

Wanderungen, durch Licht und Finsterniß, ic. 1839.

Weber, commentatio. 1836.

Henss, Marktverkehr, 1835.

[3778.] Im Verlage von George Westermann in Braunschweig ist erschienen:

MOLÉ, A., DICTIONNAIRE NOUV. FRANÇAIS- ALLEMAND ET ALLEM.-FRANÇAIS. Französisch-Deutsch und Deutsch-Französisches Wörterbuch.

Lex. S. 2 Bde. 1843. Preis 2 Thaler.

2te Stereotyp-Auflage.

Bedingungen.



Dieses ausgezeichnete Wörterbuch liefere ich Ihnen:

In feste Rechnung mit 40% jedes einzelne Exemplar u. $\frac{1}{12} \frac{3}{25} \frac{7}{50} \frac{15}{100}$. Parthien auf einmal in feste Rechn. mit 40% u. auf je 6 Ex. 1 Freiex. Gegen Baar jedes einzelne Expl. mit 60%. Parthien gegen Baar mit 60% u. Freiexemplare $\frac{4}{50}$ u. $\frac{10}{100}$. à Cond. in Jahresrechnung mit $33\frac{1}{3}\%$. Freiexemplare bei Jahresabrechnung auf einzeln bezogene $\frac{12}{1} \frac{25}{3} \frac{50}{7} \frac{100}{15}$.

Es kann dieses höchst brauchbare und anerkannt vortrefflich bearbeitete Wörterbuch mit jedem ähnlichen Umfange unbedingt concurriren, und ohne es zu überschätzen, dürfte es den meisten vorgezogen zu werden verdienen.

Der billige Preis wird es immer allgemeiner zugänglich machen, und dürfen die großen Vortheile, mit denen Sie das Buch in Rechnung oder Baar beziehen wollen, es Ihrer Verwendung gewiß besonders empfehlenswerth machen.

[3779.] Bei C. Winiker in Brünn erschienen so eben:
Hauer, Carl, Belehrung über das Percussions-Gewehr und dessen Bestandtheile, in Fragen und Antworten für die k. k. Armee, mit 2 Tafeln Abbild. gr. 8., sauber geheftet $9\frac{1}{2}$ Ng ℓ ($7\frac{1}{2}$ gg ℓ) netto.

— Verhaltungen aus dem ersten und zweiten Theile des Dienst-Reglements. In Fragen und Antworten. Mit 8 Plänen. gr. 8. 2. Auflage, sauber geheftet $26\frac{1}{4}$ Ng ℓ (21 gg ℓ) netto.

— Abrichtungs- und Exercir-Reglement mit Bezug auf den Anhang, in Fragen u. Antworten. Ein Band Text und 1 Heft mit 74 Plänen, gr. 8., sauber geheftet $1\frac{1}{2}$ 15 Ng ℓ ($1\frac{1}{2}$ 12 gg ℓ) netto.

Daraus besonders abgedruckt:

— Abrichtungs-Reglement mit Bezug auf den Anhang. Mit 13 Plänen. gr. 8., sauber geheftet $11\frac{1}{4}$ Ng ℓ (9 gg ℓ) netto.

Vorstehende Werke versandte ich nur an österreichische Handlungen unverlangt; außerösterreichische belieben ihren etwaigen Bedarf zu verlangen.

10r Jahrgang.

[3780.] Von dem berühmten Clavier-Virtuosen Fr. Liszt sind folgende Compositionen in unserm Verlage erschienen:

Fantaisie sur la Tyrolienne de la Fiancée 25 Ng ℓ (20 gg ℓ). Beethoven, 6 geistliche Lieder von Gellert, für Pfe. übertragen, in einem Bande, geh. $1\frac{1}{2}$ 20 Ng ℓ ($1\frac{1}{2}$ 16 gg ℓ).

— — einzeln zu 10 Ng ℓ (8 gg ℓ) bis 15 Ng ℓ (12 gg ℓ). Rondo fantastique sur le thème espagnol: Eleonrabanista $1\frac{1}{2}$.

Schubert's 4 geistliche Lieder für Pfe. übertragen in einem Bde. $1\frac{1}{2}$ 20 Ng ℓ ($1\frac{1}{2}$ 16 gg ℓ).

— — einzeln zu 10 Ng ℓ (8 gg ℓ) bis 15 Ng ℓ (12 gg ℓ). Barcarole venitienne für Gesang und Piano 10 Ng ℓ (8 gg ℓ). Beethoven, gr. Septuor. op. 20 transcr. p. Piano.

$1\frac{1}{2}$ 20 Ng ℓ ($1\frac{1}{2}$ 16 gg ℓ).

Gr. Fantasie sur des thèmes de l'opéra: Somnambula $1\frac{1}{2}$ 10 Ng ℓ ($1\frac{1}{2}$ 8 gg ℓ).

Wir gewähren bei fester Bestellung 50 % und auf 6 Ex. das 7. frei.

Schubert & Co. in Hamburg.

127

[3781.] **Neue Musikalien**
Nova - Liste No. 10.
von
B. Schott's Söhnen.

Mainz, den 14. Juni 1843.

Bertini, H., La gymnastique des doigts, préparation à l'étude du piano, exercice journalier et indispensable 1 fl. 21 kr.

id. Serenata, caprice sur un motif de Don Pasquale. op. 146. 1 fl. 21 kr.

Doebler, Th., 6 Melodies italiennes pour piano seul. op. 44.

- No. 1. Il pianto dell'amante (die Klage des Geliebten) 45 kr.
- 2. La rimembranza (die Erinnerung) 36 kr.
- 3. L'afflita (die Trauernde) 36 kr.
- 4. A mezzanotte (um Mitternacht) 45 kr.
- 5. Il dolore (der Schmerz) 36 kr.
- 6. Il gondoline fortunato (der glückliche Gondelier) 45 kr.

Dreyschock, A., Le ruisseau, romance sans paroles. op. 24. 45 kr.

Esser, H., Thomas Riquiqui, ouverture für das Pste. 36 kr.

Herz, H., Le Tremolo sur un thème de Beethoven. op. 132. 1 fl. 30 kr.

id. Polonaise fav. de Linda di Chamounix, en feuille 18 kr.

Lecarpentier. Bagatelle sur le Code noir pour le piano 54 kr.

Schubert, P., Air tyrolien varié pour le piano. op. 33. 1 fl.

id. Air autrichien varié pour le piano. op. 34. 1 fl.

Wolff, E., Fantaisie et variations sur la Reine de Chypre. op. 68. 1 fl. 21 kr.

Küffner, J., Amusement du Guitariste. No. 11: sur le duc d'Olonne 45 kr.

id. Airs fav. du duc d'Olonne arr. pour Clarinette seule 36 kr.

Des Teufels Antheil, komische Oper in 3 Akten von Scribe, Musik von Auber, vollst. Textbuch 24 kr.

[3782.] **Preisermäßigung.**

Folgende bei mir erschienene Bücher sehe ich von heute ab im Preise herunter:

Pfeiffer, S., Jüdisch Mosaisches Religionsbuch, früher Ladenpreis 1 1/2 fl., herabg. 1/2 fl.

Geiger, Dr. A., Melo Chafnajim, früher Ladenpr. 1 1/2 fl., jetzt 1/2 fl.

Wiener, Dr., Selma, die jüdische Seherin, sonst 1 1/3 fl., jetzt 1/2 fl.

B. Schott's Söhnen.

[3783.] In meinem Verlage sind erschienen und an alle Buchhandlungen, welche Nova annehmen, versandt:

Damenzeitung. Eine Auswahl des Neuesten aus der schönen Litteratur und Mode. 1843. Nr. als Probenummer. Preis des Quartals 1 fl. 6 kr. od. 20 Ngf. (16 gg.) mit 1/4 Rabatt.

Krauskopf, W., Sammlung zweistimmiger Lieder für Gymnasien und höhere Bürgerschulen.

1. Heft. 28 kr. od. 8 1/2 Ngf. (7 gg.) mit 1/4 Rabatt.

2. = 28 = 8 1/2 = (7 =) = 1/4 =

3. = 16 = 5 = (4 =) = 1/4 =

— Handbuch beim Unterricht im Gesang für Lehrer und Lernende. 36 kr. oder 11 1/4 Ngf. (9 gg.) mit 1/4 Rabatt.

Schauberg, Dr. Jos., Beiträge zur Kunde und Fortbildung der Zürcherischen Rechtspflege. Vierten Bandes erstes Heft. Preis des aus 3 Heften bestehenden Bandes 3 fl 36 kr. od. 2 1/2 fl mit 1/4 Rabatt.

* * * Wurde nur in der Schweiz versandt.

Pschyffer, Dr. Cas., Anleitung zur Führing von Untersuchungen in Strafsachen, mit Formularien. 2 fl. 15 kr. od. 1 1/2 12 1/2 Ngf. (1 1/2 10 gg.).

Schuler, Mr., die Thaten und Sitten der Eidgenossen. Ein Handbuch der Schweizergeschichte. Der dritten, neu bearbeiteten und vermehrten Auflage zweite Ausgabe. Erscheint in 18 Lieferungen = 4 Bänden. Die Lieferung à 20 kr. od. 6 1/4 Ngf. (5 gg.).

W. Dieses Werk, das bis Ende dieses Jahres complet erscheint, versende ich nicht unverlangt, steht aber denjenigen Handlungen, welche Aussicht auf Absatz haben, gerne in einfacher Zahl à condition zu Diensten.

Schultheß, Joh., Übungstücke zum Uebersehen aus dem Deutschen ins Französische. Zweite verbesserte Auflage. 45 kr. od. 15 Ngf. (12 gg.).

Swingli, L., Adamah, oder das Weib im Lichte der Bibel. 2 fl. 6 kr. od. 1 1/2 10 Ngf. (1 1/2 8 gg.).

Diejenigen Handlungen, welche keine Nova annehmen, wollen gefälligst wählen.

Zürich, im Mai 1843.

Fr. Schultheß.

[3784.] **Wahlzeettel!**

In unserm Verlage sind unten verzeichnete Bücher erschienen und liegen zur Versendung bereit, daher wir höflichst ersuchen, uns gefälligst umgehend anzugezeigen, wie viel wir Ihnen davon à Cond. oder zur Fortsetzung zusenden sollen?

Clemen, Dr. H., Elementarbuch der französischen Sprache. gr. 8. geh. 15 Ngf. (12 gg.).

Clemen, Dr. H., Elementarbuch der englischen Sprache. gr. 8. geh. 7 1/2 Ngf. (6 gg.).

Lüdeking, F., der Kinderfreund, ein Buch für Elementarschulen. gr. 8. Pr. 7 1/2 Ngf. (6 gg.).

Enthaltend: I. Erzählungen und Gedichte zur Uebung im Lesen, Denken und Erzählen, II. Bibelsprüche und Verse zum Auswendiglernen und zu religiösen Unterhaltungen, III. Materialien zu Aufsätzen fürs bürgerliche Leben, IV. 80 ein-, zwei- und dreistimmige Lieder in Biftern.

Schmidt, Dr. P. H., etymologischer chemischer Nomenciator der neuesten einfachen und daraus zusammengesetzten Stoffe, wie auch einiger andern chemisch-physikalischen Benennungen. 3. Heft. gr. 8. 7 1/2 Ngf. (6 gg.).

Lemgo und Detmold, den 12. Juni 1843.

Meyer'sche Hofbuchhandlung.

[3785.] Durch die Jäger'sche Buch-, Papier- und Landkartenhandlung in Frankfurt a/M, ist „gegen baar“ zu beziehen:

Uebersichtskarte von dem Gebiete des grossen deutschen Zollvereins am Beginn des Jahres 1843. 5 Ngr. (4 ggf.) netto.

Handlungs-Adressbuch der freien Stadt Frankfurt a/M. auf das Jahr 1843. geb. 15 Ngr. (12 ggf.) netto.

[3786.] Von den beliebten:

Bubbles from the Brunnens of Nassau by an oldman, habe ich eine elegante mit 6 schönen Stahlstichen verzierte Ausgabe in 12. veranstaltet u. verkaufe das Exemplar zu 1 1/2.

Ich gebe 11/10 mit 50% Rabatt gegen baar und versende dies schöne Werkchen nur auf Verlangen. à Cond.

Gustav Georg Lange.

[3787.] Durch H. Lucas Verlagscomtoir in Hirschberg ist zu beziehen:

Wanders Fabelgärtlein mit schönen Bildern und sinnreichen Sprüchwörtern geziert. Ein lehrreiches Geschenk für sechs- bis zehnjährige Kinder, zur Uebung im Lesen, Denken und Nachzählen. 10 Ngr. (8 ggf.) netto.

Malerische Wanderungen im Riesengebirge, enthaltend 32 sauber lithographirte Ansichten. 20 Ngr. (16 ggf.) netto.

[3788.] In der Boß'schen Buchhandlung in Berlin erschien so eben und wird nur auf Verlangen versandt:

Dzieje starego i Nowego Testamentu, czyli wybór przykładow i nauki z Pisma Świętego, wedlug wydania T. Derome. Tom. pierwszij. Stary Testament. Tom. Drugi. Nowy Testament. gr. 8. geh. n. 15 Ngr. (12 ggf.). 12 Exempl. n. 4 1/2.

[3789.] In meinem Verlag ist erschienen und wird auf Verlangen pro novitate versandt:

Ansicht von Athen,

aufgenommen von Janoni, lithogr. von Rottmann.
Preis 2 1/2 mit 33 1/3 % Rabatt.

Diese äußerst getreue und malerische Ansicht der neu aufblühenden Münzenstadt wird jedem Natur- und Kunstfreunde, besonders aber den vielen in Griechenland gewesenen Freiwilligen und Reisenden, eine willkommene Gabe sein.

Athen, im Juni 1843.

Adolf Mast.

[3790.] So eben versandten wir an alle Buchhandlungen:

Löwenberg, Dr., Ober-Landes-Gerichts-Rath, Beiträge zur Kenntniß der Motive der Preuß. Gesetzgebung. Nach den Quellen bearbeitet und mit höherer Genehmigung herausgegeben. 1. Bd. 788 Seiten. gr. 8. 3 1/3 1/2. 2. Bd. 817 Seit. gr. 8. 3 1/2 1/2.

Bredow, Dr. C. A., Ueber die Scrofelsucht und die davon abhängigen Krankheitszustände. Eine practische Abhandlung. 236 Seiten. gr. 8. 1 1/2 1/2.

Rosen, Dr. Georgius, Elementa persica. 220 Seiten kl. 8. 1 1/2 1/2.

Berlin, Juni 1843.

Beit & Comp.

Gesuche von Büchern, Musikalien u. s. w.

[3791.] Die v. Rohden'sche Buchhdg. in Lübeck sucht unter vorheriger Preisangabe:

1. Reissstab, 1812 4 Bde.

[3792.] Ich suche schleinigst:

1. Freiligrath, Gedichte. gr. 8. (fehlt jetzt beim Verleger!)

Emil Baensch
in Magdeburg.

[3793.] E. D. Weigel sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Linde, polnisch-deutsches Wörterbuch. 6 Bände. Warschau 1807. 4.

1 The Koran by Sale. London 1774. 4.

[3794.] Gottlieb Haase Söhne in Prag suchen, bitten aber um vorherige Preisangabe:

Sacrorum Conciliorum nova et amplissima collectio ed.

Joann. Dom. Mansi. Tom. I—XIII. Florent. 1759—

1767. Tom. XIV—XXXI. Venet. 1769—1798.

Luther's sämmtliche Werke 12 Bände. Wittenberg 1556. Folio.

J. Eckius opera contra Lutherum. 2 Tomi. Aug. Vind. 1530. Folio.

Ebenso folgende einzelne Bände von den Bollandisten. Antwerpen bei Johann Menesius 1643:

Mensis Majus. Tom. VIII.

„ Junius „ I et II.

„ Julius „ II. III. IV. V. VI. VII.

„ Augustus „ I. II. IV. V. VI.

„ September „ II. III. IV. VI. VII. VIII.

„ October „ I. II. III. IV. V.

[3795.] Ich suche:

1. Friedr. Westrum, physikalisch-chem. Abhandlung. IV. Heft 2. über Bleiglasur.

1 — — — 1. Fortsetzung oder II. 2. Hannover. (Joachim in Lpzg.)

Theodor Theile in Königsberg.

[3796.] Fr. Volckmar in Leipzig sucht zum Ladenpreise:

1 Floresta de Rimas antiquas Castellanas. Zweiter Theil. (fehlt beim Verleger Fr. Perthes.)

[3797.] Die Vornträger'sche Sort.-Büchh. (Tag & Koch) sucht:

Vincke, innere Verwaltung Großbritanniens. (Fehlt bei Reimer.)

[3798.] S. Landsberger in Steinbach sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Spinoza's Werke von Auerbach.

[3799.] Jacobson's Antiquar-Buchhandlung in Dresden sucht und bittet um Preisangabe:

3. Hübners genealog. Tabellen. 4 Bde.

2. Gauhe, Adels-Lexicon.

3. König, Adelshistorie.

[3800.] A. Biesching & Co. suchen:

1. Zwingli op. Tigur. 545. Vol. IV. ap.

[3801.] Fr. Fleischer in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangabe:

1. Przyjaciel ludu. 1. Jahrg. (fehlt bei Günther in L.)

127*

- [3802.] Ferb. Hirt sucht unter Preisangezeige:
Sonne- u. festägliche Spruchpostille. Nürnberg
1652. (Dem Herzog Georg von Liegnitz dedicirt).
Mons, Olioche. Predigten über allerlei biblische
Lette. Nürnberg 1656.
Labores sacri, oder geistliche Kirchenarbeit. Braunschweig
1624. Leipzig 1629. 50. 60. Braunschweig 1679.
Striegau 1725, (ganz gleich was für eine Ausg.)
Crux Christi. Leipzig 1618. 33. 45. 51. 1668. Jen.
1649. 1660. zuletzt Striegau 1726. (Ganz gleich,
welche Ausg.)
Heptalogus Christi. Jen. 1660.
Sämtliche Werke sind von Hermann von Röben,
der in der Nähe von Glogau lebte, verfaßt.
- [3803.] Rob. Kittler in Hamburg sucht unter vorheriger
Preis-Angabe:
1 Blume, Gedichte. 2 Thle. 1776. Weygand in L.
1 Breitinger, poet. Kunst. 3 Thle. 1740. Drell, J. & C.
1 Mastaliers Gedichte. 1782. Möslé & Br. in W.
1 Karsch auserlesene Gedichte von Sulzer. Berlin 1764.
Winter.
1 Denis, einige Bardengesänge u. geistl. Lieder. Wien 1774.

Uebersetzungs-Anzeigen.

- [3804.] Uebersetzungen aus dem Schwedischen.

Bei mir erscheinen Uebersetzungen von:
Ett Presthus på Landet.
S. H. T. af L. D. G. (de Geer.)
En fix Idé af N. M. N.
Berlin, d. 17. Juni 1843.

J. S. Morin.

- [3805.] Uebersetzungsanzeige.

Von nachstehendem Werke erscheint in unserm Verlage eine
Uebersetzung, welche bereits unter der Presse und in Zeit von
14 Tagen der erste Theil zur Versendung fertig:
Rambles of the emperor Ching Tih: a chinese tale.
Translated by Tkin Shen etc. 2 vols.
welches wir zur Vermeidung von Collisionen zur Kenntniß bringen.
Literatur- und Kunst-Comptoir
in Wriezen.

- [3806.] Uebersetzungs-Anzeige.

Bon

Custine, la Russie en 1839.
erscheint bei mir eine deutsche Uebersetzung in 3 Bänden, von
welchen der 1. Bd. in 3 Wochen zur Versendung kommt.
Leipzig, den 15. Juni 1843.

Theodor Thomas.

Auctions-Anzeigen.

- [3807.] **Große Bücher-Auction in Köln.**

Den 17. Juli und 22 folgende Tage werden sämtliche
zur Fallitmasse des Hrn. Antiquar Tonger gehörenden Bücher,
Eithographien ic. nebst mehrten nachgelassenen Bibliotheken und
einer Kupferstich-Sammlung in meinem Auctions-Saale ver-
steigert.

Der Catalog ist durch Herrn L. H. Bösenberg in Leipzig
zu beziehen.

J. M. Heberle,
antiquar. Buch- und Kunsthändler.

Zurückverlangte Bücher u. s. w.

- [3808.] Bitte um schleunige Zurücksendung
aller noch unverkauft liegenden Exemplare von:
Zustände der Volkschule 1. Heft
da ich die festen Bestellungen nicht mehr expediren kann, und
eine neue Auflage in Aussicht steht.
Iserlohn, am 12. Juni 1843.

G. Müller.

Sparre Städteordnung

Diesenigen unserer Herren Collegen, welche von „Sparre
Deutschland und die Städteordnung“ ohne Aus-
sicht auf Absatz Exemplare auf dem Lager haben sollten, würden
uns durch deren baldgütige Remission zu besonderm Dank ver-
pflichten. — Wir sind nicht mehr im Stande, die eingehenden
festen Bestellungen zu effectuiren, und wiederholen unsere Bitte
deshalb recht dringend!

Gießen, im Juni 1843.

G. F. Heyer's Verlag.

**Dringende Bitte um schleunige
Rücksendung.**

Wer noch zum Remittiren nachste-
hender Artikel berechtigt ist, wolle solche
gefälligst ungesäumt einsenden; da
wir nach Ende Juli nichts mehr
davon zurücknehmen können:

**Hirscher, Fastenbetrachtun-
gen. 6. Auflage.**

— **Perikopen. I. Bd. 3. Aufl.**

— **Abläß. 4. Aufl.**

Tübingen, den 8. Juni 1843.

Ergebnist
H. Lauppsche Buchhdg.

Vermischte Anzeigen.

- [3811.] **Gef. Beachtung empfohlen.**

Zur Vermeidung aller Collisionen zeige
ich hiermit an, daß ich in keiner Weise ge-
schäftliche Gemeinschaft mit der Firma
Theodor Scherk (Athenäum)
in Berlin
habe.

Posen, im Mai 1843.

Julius Scherk,
Firma: **Gebrüder Scherk.**

[3812.] **Bitte.** Ich bitte alle diejenigen Handlungen, welche Schriften aus dem Verlage des Herrn W. G. Gassert dahier bisher von mir verlangt und auch erhalten haben, solche von jetzt an von Herrn F. H. Gummi, der die Gassertsche Buchhandlung und deren Verlag übernommen hat, zu beziehen. Ebenso bitte ich dringend, mich mit Zusendungen von Anweisungen auf Herrn Gassert gänzlich zu verschonen.
Ansbach, im Juni 1843.

J. M. Döllfus.

[3813.] Aus Versehen wurden einige Exemplare meines Circulairs, die zu Inseraten bestimmt und nicht eigenhändig unterzeichnet waren, anderweitig versendet. Ich muß deshalb um gütige Entschuldigung bitten und ersuche die Wenigen um gefäll. Rücksendung derselben, um das Versehen wieder gutmachen zu können.

B. Pleimes in Bonn.

[3814.] Ich habe stets ein großes Lager ältere wie neuere Zeitschriften auf dem Lager, und bitte ich die Herren Collegen bei vorkommendem Bedarf mich mit ihren geehrten Aufträgen beehren zu wollen, die Preise stelle ich sehr niedrig, und sind sämtliche Journale unbeschnitten und gut erhalten.

B. Fernbach jun. in Berlin.

[3815.] **K.** Die Höh. Verleger von neueren Werken über Straßenbau, sowie älterer und neuerer Schriften, welche die über Straßen- und Wegebau erlassenen Gesetze und Verordnungen enthalten oder behandeln, dann solcher, wo Erlasse über Straßenpolizei zu finden, werden ersucht, mir sogleich 2 Expl. à cond. einzusenden. Ebenso bitte ich um Einsendung neuerer Schriften über das Volksschulwesen und wünsche endlich von allen neu herauskommenden Werken über das Strafrecht, Geschwornengerichte, und dahin einschlagende Broschüren 4 Exemplare à cond.

Pressburg, 13. Juni 1843.

C. F. Wigand.

[3816.] Die Bötticher'sche Buchhdlg. in Düsseldorf und Utrecht erbittet sich die Novitäten in folgender Anzahl zur Fuhre:

- 3 Theologie, protestantische wissenschaftliche.
- 1 — — — Predigten und Andachtsbücher.
- 2 — — — katholische.
- 6 Medicin, wissenschaftliche (Chirurgie und Geburtshilfe).
- 2 — — populäre.
- 5 Veterinärkunde.
- 3 Populäre Thierheilkunde.
- 4 Pharmacie und pharmaceutische Chemie.
- 4 Chemie und Physik.
- 2 Rechtswissenschaft.
- 2 Staats- und Cameral-Wissenschaft.
- 6 Politik.
- 4 Philosophie.
- 2 Literatur, Kunst und Musikwissenschaft.
- 4 Pädagogik, Lehrbücher etc.
- 2 Jugendschriften, aber nur neue.
- 4 Philologie (alte, neue und orientalische).
- 4 Geschichte, Chronologie und Biographie.
- 3 Archäologie und Mythologie.
- 4 Geographie, Topographie, Statistik und Reisebeschreibungen.
- 4 Naturwissenschaft, Botanik und Gärtnerie.
- 3 Mathematische Wissenschaften.
- 3 Kriegswissenschaften..
- 2 Handlungs-, Berg- und Münzwissenschaften.
- 2 Technologie.
- 2 Bauwissenschaft und Eisenbahnwesen.
- 2 Haus- und Landwirtschaft.
- 2 Forst- und Jagdkunde.
- 6 Schöne Wissenschaften.

4 Dichtungen von besonderem Interesse und berühmten Verfassern.
6 Reisehandbücher, Panoramen, Post- und Reise-Charten und sonstige Reiselectüre.

10 Plakate und Subscriptionslisten.
800 Anzeigen mit Firma.
200 — ohne —

Von Schriften, die ein besonders wichtiges Interesse haben, erbitten wir uns 12 Exemplare.

Dagegen verbitten wir uns Kupferstiche, Lithographien, Musikalien, Localschriften und einzelne Predigten.

[3817.] **Bitte um Zusendung von Neuigkeiten.**

Diesen Buchhandlungen, welche Neuigkeiten ohne vorherige Anfrage versenden, bitte ich unter der Firma

A. L. Ritter in Soest

meiner in Soest bestehenden Buchhandlung 1 Expl. ihrer sämtlichen von jetzt an erscheinenden neuen Bücher so schleunig als möglich zu übersenden.

Wer jedoch vorher anfragt, den bitte ich durch schnelle Übersendung von Novazetteln, Anzeigen und Facturen nach Soest mich für dort in den Stand zu setzen, eine zweckmäßige Auswahl treffen zu können.

Für Arnsberg werde ich wie bisher meinen Bedarf selbst wählen und bitte wiederholt um schleunige Mittheilung von Titeln ic. Ihrer neuen Erscheinungen.

Arnsberg, d. 15. Juni 1843.

A. L. Ritter.

[3818.] Wir erbitten uns durch Herrn L. H. Bösenberg stets nach Erscheinen:

2 antiquarische u. 6 Auctions-Kataloge.

Neustadt & Comp.,

Antiquare in Prag.

[3819.] Zur Completirung meiner deutschen, französischen und englischen Leihbibliothek suche ich einige hundert Bände dafür sich eignender Werke, und werde darauf sich beziehende Offerten nach Möglichkeit zu beachten suchen.

Friedrich Lucas in Mitau.

[3820.] **Anzeige für Buchhändler.**

Unterzeichneter, Besitzer einer großen artistischen Coloritanstalt in Jena, empfiehlt sich allen Buch- u. Kunsthändlungen im Coloriren, sowohl in Quache als Aquarell, aller Kunstsäbler, Landschaften, Figuren und naturhistorischen Werke, und übernimmt bei letzteren nach Verlangen die Zeichnungen, Stich oder Lithographie, Druck und Colorit zu den billigsten Preisen. Probearbeiten werden jederzeit gefertigt.

Carl Schenk in Jena,
Maler.

[3821.] Herrn Buchhandlungsgeschäften Chr. Baute ersuche ich um gefällige Anzeige seines derzeitigen Aufenthaltsortes.

Nordhausen, am 19. Juni 1843.

Ferd. Förstemann.

[3822.] **Verlagsverkauf.**

Wegen Kränklichkeit des Besitzers sollen 32 neue wertvolle und gangbare Verlagsartikel im Ganzen oder Einzelnen gegen baare Zahlung sogleich billig verkauft werden. Näheres unter der Chiſſe H. durch Herrn B. Hermann in Leipzig.

[3823.] Ein lebhaftes Sortiments- und Antiquar-Geschäft mit großem Lager und schöner Kundenschaft, in einer Hauptstadt Preußens ist zu verkaufen. Zahlungsfähige Käufer mit disponiblem Vermögen von 5000 f. belieben frankirte Adressen sub L. M. A. an Herrn A. G. Liebeskind in Leipzig zur Weiterbeförderung einzusenden.

Berkauf.

Eine sehr gut eingerichtete Buchdruckerei von 2 Pressen (darunter eine Columbiapresse) und verhältnismäßig sehr reicher Letternauswahl, ganz besonders geeignet für eine Verlagshandlung — ist billig zu verkaufen. Näheres auf portofreie Briefe oder mündliche Anfragen durch E. Wagner in Leipzig, Lange Straße No. 17.

(Pressen-Berkauf.)

Die Anschaffung einer Schnellpresse macht uns einige vorzügliche Hagarpressen, so wie eine erprobte Selliquesche Doppelpresse mit Farbewerk auf beiden Seiten, entbehrlich. Wir offerieren solche zu billigen Preisen.

Pforzheim, im Juni 1843.

Dennig, Fink & Co.

[3826.] Für meine Filial-Buchhandlung in Minden suche ich sofort einen Gehülfen, der im Sortiment gehörig bewandert, bei empfehlendem Neufahrn ein gewandtes aber auch bescheidenes Benehmen hat, und über seine streng rechtlichen Grundsätze genügende Zeugnisse beibringen kann.

Gefälligen Offerten werde ich direkt nach Minden entgegensehen.

Friedrich Wundermann.

[3827.] Es wird ein tüchtiger Commis gesucht, der Sortimentskenntnisse besitzt, der englischen und französischen Sprache unmächtig ist und auch im Lateinischen und Griechischen nicht unerfahren sein darf. Adressen unter der Chiffre Z. Z. wird Herr T. O. Weigel in Leipzig die Güte haben zu befördern.

Stelle - Gesuch.

Ein junger Mann, seit 9 Jahren im Buchhandel beschäftigt, sucht zu seiner weiteren Ausbildung — gleichviel ob in einem Sortiments- oder Verlagsgeschäfte (am liebsten in der Schweiz) — eine Stelle als Gehülfen. Derselbe arbeitete 6 Jahre in einer Norddeutschen und 3 Jahre in einer Rheinischen Sortiments- und Verlagshandlung. Er ist sowohl im Sortimentsgeschäft bewandert, als auch mit den Geschäftsarbeiten im Verlagshandel vertraut und schreibt eine gute Handschrift, so daß er zur Stelle eines ersten Gehülfen die erforderliche Qualification besitzt. Seine Zeugnisse sind durchaus vorteilhaft — der Wunsch in Süddeutschland oder der Schweiz einige Jahre zuzubringen, veranlaßt ihn jetzt seine bisherige Stellung zu verlassen. Sein Eintritt könnte zur Mich. Messe oder auch früher stattfinden. Herr Wilh. Friedrich in Siegen und Herr Fr. L. Herbig (Dr. W. Grunow) in Leipzig werden die Güte haben bei gefälligen Anfragen Näheres und die beste Auskunft zu ertheilen.

Buchhändlerniederlagen.

Von Michaelis an sind sowohl in meinem Grundstück, Münzgasse, mehrere kleinere und größere Niederlagen zu vermieten, als auch eine große schöne Niederlage in der kleinen Windmühlengasse, deren Contract für mich noch 3 Jahre fortläuft.

Leipzig, 17. Juni 1843.

Ch. G. Kollmann.

Verzeichniß der im deutschen Buchhandel erschienenen Neuigkeiten,

angekommen in Leipzig am 19.—21. Juni 1843, mitgetheilt von der J. C. Hinrichsschen Buchhandlung.

Aue in Dessau:

Louis, J., Idiotismes français en forme de dialogue. gr. in-8. Geh. 1½ f

Rubens, L., kurzgefaßter Auszug der gebräuchlichsten englischen Wörter mit ihren Ableitungen und Zusammensetzungen f. Schulen z. Auswendiglernen. gr. 12. Geh. 1½ f

Schneider, Fr., die Musikschule zu Dessau. 2. Aufl. 8. Geh. * 1½ f

Besser in Ebersfeld:

Schiffelin, Ph., Anleitung zur Erlernung d. franz. Sprache. I. Cursus. 6. Aufl. 8. 1¼ f

Besser in Berlin:

Blätter, fliegende, für Fragen des Tages. V. gr. 8. Geh. * 1½ f

Ephemeren, gesammelt von Felix Marius. gr. 12. Geh. * 1½ f

Bläsing in Erlangen:

Briegleb, H. K., summatim cognoscere quid et quale fuerit apud Romanos. Disputatio. 8maj. Geh. * 1½ f

Burger, C. H. A., allgemeiner Umriss der Erdbeschreibung für die unterste Classe der latein. Schule. 4. verb. Aufl. gr. 8. Geh. 1½ f

Döderlein, Ludw., Aristologie für den Vortrag der Poetik u. Rhetorik. 4. Geh. * 1½ f

— Minutias Sophocles. 4. 1842. Geh. 1½ f

Faxioli, Joannis, et Bartolide Saxoferrato de summaria cognitione commentarii. Edid. Briegleb. 8maj. Geh. 3½ f

Gesundheits-Zeitung, allgemeine, nebst d. Turn-Zeitung u. Wasser-Zeitung, hrsg. von Dr. Richter. 1842. Juli—Sept. gr. 8. und gr. 4. * 2½ f

Wyncken, Fr., die Notth der deutschen Lutheraner in Nordamerico. 34 Seiten Glaubensgenossen in der Heimath ans Herz gelegt. gr. 8. Geh. 1½ f

Zeitschrift für Protestantismus und Kirche, herausg. von S. Ch. A. Harles. Neue Folge. 5. Bd. in 6 Hft. (1843 Januar—Juni) gr. 8. * 2 f

Bon in Königsberg:

Volksschulfreund, der, eine Zeitschrift für die Volksschullehret, zunächst der Prov. Preußen, herausg. v. J. A. Steeger. 7. Bd. in 4 Hft. 8. * 2½ f

Brockhaus & Avenarius in Leipzig:

Mickiewicz, A., Vorlesungen über slavische Literatur und Zustände. 2. Th. 1. Abth. gr. 12. Geh. * 1½ f

Gottsche Buchh. in Stuttgart:

Uhland, L., Gedichte. Elegante Taschenausgabe in engl. Einb. mit Goldschn. 2½ f

Zedlik, J. Ch. v., Waldfräulein. Ein Märchen in 18 Abentheuern. gr. 8. Kart. 1½ f

Elwert in Marburg:

Hermann, Car. Fr., lectiones Persianae. 4. 1842. Geh. 1 f

Fink in Linz:

Album aus Österreich ob der Enns. Mit artistischen Beilagen. gr. 8. Kart. 3 f

Moth, Fr., Sammlung von Formeln, Lehrsätzen und Aufgaben aus der Buchstabenrechnung u. Algebra. 1. Abth. gr. 8. Geh. 1½ f

Rossi, J. A., neueste Sammlung von ausgewählten italienischen und deutschen Gesprächen und Sprichwörtern. Kl. 8. Geh. 1½ f

Streiß, K., Sammlung d. gebräuchlichsten französischen Redensarten. Kl. 8. Geh. 1½ f

Fischer in Bern:

Missions-Umfug d. Jesuiten. Dargelegt in den Predigten der P. Burgstaller, P. Hamberger, P. Schloßer ans Schweizervolk. 8. Geh. (in Comm.) * 5 f

- Fischer in Bern ferner:**
- Aichner, J. J., die Pferde- u. Kindviehzucht u. das Prämienystem
in der Republik Bern. 8. Geb. * 5/12.
Tillier, A. v., Geschichte der helvetischen Republik. 1. Bd.: Von der
Gründung der Helvetischen Republik bis zur Staats-Umwälzung
vom 7. Januar 1800. gr. 8. Geb. * 1 1/2.
Franke in Quedlinburg:
- Wallmann, J. C., die Missionen der evang. Kirche. Ein Volksbuch.
gr. 12. Geb. 1 1/2.
Gall in Trier:
- Schneider, J., das Kyllthal mit seinen nächsten Umgebungen, nach
geschichtlich-antiquarischem und naturhistorischem Belege. 8. Mit 1
Karte. Geb. * 1/2.
Gebhardt & Neisland in Leipzig:
- Anger, R., Beiträge zur historisch-kritischen Einleitung in
das alte und neue Testament. 1. Bd. in 2 Teile: über den Laodicener-
brief. gr. 8. Geb. 7/8.
Koch, Guil. Dan. Jos., synopsis Flora Germanicae et Hel-
veticae. Ed. II. pars I. 8 maj. Francofurti ad M. Geb. 2 1/4.
Lincke, E. A., die sächsisch-, altenburgische und belgisch-flandrische
Landwirtschaft, dargestellt und verglichen. 2. Bd.: die belgisch-
flandrische Landwirtschaft. gr. 8. Geb. 2 1/2.
Möbel-Tischler, der kleine, enth. Abbildungen von Möbeln nach dem
neuesten Geschmacke. qu. 8. Geb. * 1.
Gläser in Gotha:
- Reinhardt, Chr. Fr. L., französische Chrestomathie für angehende
Kaufleute, so wie für Handels-, Gewerbe- und Realschulen. gr. 8.
Geb. 1 1/3.
Halenza in Mainz:
- Jacobi, D., Adressbuch der Stadt Mainz. gr. 8. Geb. * 1.
Heroldische Buchh. in Hamburg:
- Alt, J. K. W., Predigten über neu verordnete evang. Texte. 1. u. 2.
Bd. 8. à * 1 1/2.
Saintes, A., histoire critique du rationalisme en Allemagne
depuis son origine jusqu'à nos jours. 2. édit., revue et aug-
mentée. Gr. in 8. Paris. Geb. * 2 1/2.
Schmalz, M. F., Passionspredigten. 2. Bd. in 2 Teile: der Weg nach
Golgatha. 2. verb. Aufl. gr. 8. Geb. * 1 1/2.
— ders. 9. Bd. in 2 Teile: Herodes und Pilatus. gr. 8. Geb. * 1 1/2.
Wolff, H. W. J., Predigten, in der St. Catharinen-Kirche zu Ham-
burg gehalten. gr. 8. Geb. * 1 1/3.
Hirschwald's Verlagsh. in Berlin:
- Himly, K., die Krankheiten und Missbildungen des menschl.
Auges u. deren Heilung. 7. Lief. 4. Geb. 1.
Hölscher in Coblenz:
- Müller, Joh., Handbuch der Physiologie des Menschen. 4. Aufl.
1. Bd. 2. Lief. gr. 8. 1.
Hunger in Leipzig:
- Hawlitscheck, J. N., Anweisung für Mannskleiderverfertiger. 8 sehr
verm. u. verb. Aufl. gr. 8. Geb. ** 5/6.
Ligny, Fr. de, Lebensgeschichte unsers Herrn u. Heilandes Jesu Christi.
Nach der 6. franz. Originalausg. übers. v. J. A. Moshamer.
3 Thle. in 1 Bd. Mit 2 Stahlst. gr. 8. Wien, Mausberger. Geb. 2.
Schilling, A., Spaziergänge eines Wiener Humoristen. Kl. 8. Ebend.
1842. Geb. * 2/3.
Täuber, J., Huldigung. Neue Sammlung von Glückwünschen, in
deutscher, latein. u. franz. Sprache. Kl. 8. Ebend. 1842.
Geb. * 2/3.
— Mädchenspiegel. Lebensbeschreibungen u. einzelne Sätze aus dem
Leben v. Frauen u. Mädchen, die sich ausgezeichnet haben. Mit 1
Stahlstich. Kl. 8. Ebend. Geb. * 2/3.
C. H. Jonas in Berlin:
- Fidicin, G., Berlin, historisch und topographisch dargestellt. gr. 8.
Geb. * 1 1/3.
Kaulfuß Mit. Prandel & Co. in Wien:
- Sammlung der Sanitäts-Verordnungen für das Erzherzogthum
Österreich unter der Enth. von den J. 1833—1842. Herausg. von
Dr. J. J. Knoll. 1. u. 2. Lief. gr. 8. Geb. 1 1/2.
Vollst. in 10 Lief. Prän.-Pr. 3 1/3.
Krabbe in Stuttgart:
- * Swift, J., Gulliver's Reisen. 2. Ausg. mit 450 Holzschn. 7. u. 8.
Lief. gr. 8. Geb. 1 1/4.
Krause in Berlin:
- National-Encyclopädie, preußische, herausg. von C. O. Hoffmann.
4. Bd. 1. Heft. (19. Lief.) gr. 8. * 1/3.
Kriegerische Buchh. in Cassel:
- Schilling, G., musikalische Dynamik, oder die Lehre vom Vortrage in
der Musik. gr. 8. Geb. 1 1/2.
Kronberger & Nziwnaq in Prag:
- Casopis českého Museum. 1843. 4 Hefte. gr. 8. * 2.
Malá Encyklopedie nauk. II. Dil: W. W. Tomka, Děje země
české. 8. Geb. * 2/3.
Rukopis Kraladvorsky, a jiné výtečnější národní spěvo-
pravné básny. Slovně i věrně v povodni starém jazyku, s
připojením polského, južno-ruského, illyrského, krainského,
hornoluzického, nemeckého i anglického přeložonie. Vydané
čtvrté Václava Hanky. 12. Geb. * 1 1/2.
Feine Ausg., geb. * 2 1/3.
**Slownjk hospodářsko-technický pro auřednjky, myslivce,
stavitelské mistry a hospodáře, česko-německy sestawen od
Fr. Spatného.** gr. 12. Geb. * 5/6.
Kunstverlag in Karlsruhe:
- China, historisch, malerisch, romantisch. Nach Berichten u. Beich-
nungen von Mitgliedern der letzten engl. Expedition. Aus dem Engl.,
mit circa 36 Stahlst. nach Th. Allom. 1. Heft, mit 3 Stahlst. gr. 8.
* 1/3, Prachtausg. in 4. * 1 1/2.
Lentnersche Buchh. in München:
- Rammoser, G., die heilige Schrift und die Erbtheorie der katho-
lischen Kirche. Zwei Kanzelvorträge. gr. 12. Geb. 1 1/4.
Wiser, Th., der Christ in der Buße, oder ausführl. Anleitung, eine
würdige Beichte abzulegen, mit Beicht-, Communion-, Messan-
dacht und andern Gebeten. Mit 1 Stahlstich. gr. 12. Geb. 2 1/3.
Leske in Darmstadt:
- Paulus, H. E. G., die endlich offenbar gewordene positive Phi-
losophie der Offenbarung, oder Entstehungsgeschichte,
wörtlicher Text, Beurtheilung und Berichtigung der von
Schellingschen Entdeckungen über Philosophie überhaupt.
Mythologie und Offenbarung des dogmatischen Christen-
thums im Berliner Winterkurs von 1841—42. gr. 8. 4 1/2.
Negenšberg in Münster:
- Marcus, G., Elementar- und Uebungsbuch zur Erlernung der
englischen Sprache. 8. Geb. 1/4.
Schletter in Breslau:
- Archivum tajne Augusta II. czyl zbiór aktów arzadowych z
czasów panowania tego monarchy tłumaczony z oryginalów
francuskich i niemieckich przez Raczyńską, Radolinską, Zio-
lecką i Potockiego. Wydany przez Ed. Raczyńskiego.
Tom. I. II. 8. Geb. 2.
Obraz polaków i polski w XVIII wieku, wydany z rękopismów
przez E. Raczyńskiego. Tom. 17. 18. 8. Geb. 2.
Postylla katolicka mniejsza. Napisana w roku 1579 przez
X. Jac. Wuyka z Wągrowca. Część III. IV. gr. 8. Geb. als Heft.
Schöpfsche Buchh. in Bittau:
- Haupt, G. Fr., Wilhelm und Konrad, Brüder Nezen, Nikolaus von
Dornspach und M. Procopius Rafo. gr. 8. (in Comm.) * 5/6.

- Schrag in Nürnberg:**
Repertorium für die Pharmacie; herausg. von Buchner. II.
 Reihe. 21. Bd. in 3 Heften. 8. 1½ f.
- Schulische Buchb. in Oldenburg:**
 Archiv für die Praxis des gesammelten im Großherz. Oldenburg gelt.
 Rechts. Herausg. v. G. C. Großkopff, G. Ruhstrat u. R. v. Steun.
 1. Bd. in 3 Heften. gr. 8. * 1½ f.
- Schweidt & Sohn in Halle:**
Wachsmuth, N., hellenische Alterthumskunde. 2. Ausg. 2. Lief.
 gr. 8. Geh. * 1½ f.
- B. Tauchnitz jun. in Leipzig:**
 Urtheil der Juristen-Fakultät zu Jena, betre. den Reichsgräflich-Bentinschen Successionsfall. Zum Druck befördert durch C. F. Diedr. gr. 8. Geh. 1½ f.
- Zeitschrift für Rechteyse u. Verwaltung, zunächst für d. Königl. Sachsen, herausg. von Th. Tauchnitz und W. Th. Richter. Neue Folge. 2. bis 3. Heft. gr. 8. * 1½ f.
- R. Tauchnitz in Leipzig:**
Claudii Ptolemaei Geographia. Edidit Car. Frid. Aug. Nobbe.
 Tom. I. Ed. stereotypa. 16. Geh. 2½ f.
 Auf geleimtem Velinp. 1 f.
- Theile in Leipzig:**
 Adolph. (Seitenstück zu Genovefa). Eine Geschichte d. Alterthumsf. alle gute Menschen, besond. Eltern u. Kinder. 8. Geh. (in Comm.) 5/2 f.
 Fränkel, C., die Dampf-Wäsche. 12. Oldenburg. Geh. 1½ f.
 Fritsch, Chr. W., Anleitung zur Anfertigung aller Maschinen u. Hilfswerkzeuge der englisch-amerikanischen und schweizerischen Kunstmüllerei. 3. Heft. gr. 8. * 2½ f.
 Heilbronn, J., Kaltwasser-Kuren und Ilmenau. Eine Betrachtung der Kaltwasser-Heilmethode. 8. Geh. * 1½ f.
 Nönenkamp, P. J., die zehn Gebote und das apostol. Glaubensbekennniß, mit Bibelsprüchen, Gesangversen und einigen Schulgebeten. gr. 16. Oldenburg. 1½ f.
 Schulze, Heinr., Gedichte. 8. Geh. * 5/6 f.
- Trautwein & Co. in Berlin:**
 * Neider, J. C. v., das Ganze der gesamten Gärtnerie. Wohlf. Ausg. gr. 8. Geh. 1½ f.
- Vogelsche Verlagsbuchh. in Landshut:**
 Blauehnbücher, J., die Bücher der heil. Schrift des alten Testaments, in einem getreuen Auszuge nach der Uebersetzung von Alili, für die reifere Jugend u. das gemeine Volk. II. 8. Geh. 7/12 f.
- Voigt & Fernau in Leipzig:**
 Wohl, Fr., Lehrbuch der land- u. hauswirthschaftlichen Technologie. 2. sehr verb. Ausl. 8. Geh. 1½ f.
- R. Weigel in Leipzig:**
Bibliotheca medico-chirurgica et pharmaceutico-chemica, sive Catalogus alphabeticus omnium librorum, dissertationum etc. ad anatomiam, artem medicam, chirurgicam, obstetriciam, pharmaceuticam, chemicam, botanicam, physico-medicam et veterinariam pertinentium, et in belgio ab anno 1790 ad annum 1840 editorum. Cur. L. S. A. Holtrop. 8maj. Hagae-Comitis. 1842. Geh. * 4½ f.
- Wohlgemuth in Berlin:**
 Bugenhagen, Leichen-Predigt bei der feierlichen Beerdigung unsers unsterblichen Reformators Dr. M. Luthers, geh. am 22. Febr. 1546 in der Schloßkirche zu Wittenberg. gr. 8. Geh. * 1½ f.
 Touchon, A. F., Haue ihn ab, was hindert er das Land? Predigt über Ev. Lucae 13, 6—9. 8. Geh. * 1½ f.
- Züberlein in Bamberg:**
 Jäck, H. J., zweites Pantheon der Literaten u. Künstler Bamberg's vom 11. Jahrhundert bis 1843. gr. 8. Cart. (in Comm.) 1 f.

Druck von B. G. Teubner.

Im Auslande erschienene Werke.

(Mitgetheilt von J. de Marle.)

In französischer Sprache.

- Aventures de Robert-Robert; par Louis Desnoyers. Tome IV. In-8. Bruxelles, Muquardt. * 5/12 f.
- Commentaire philosophique et politique sur l'histoire et les révolutions de France de 1789 à 1830; par Jean Benner. 3 vol. in-8. Paris, Labitte. 10 fr.
- Le Daguerréotype rendu facile; par Queslin (*Amédée*); suivi d'une notice sur la reproduction de la dorure des épreuves par la galvanoplastie. In-8. Paris, Queslin. 2 fr.
- De la cure radicale des hernies; par le docteur Jalade-Lafond. 22. édit. In-8. Paris. 5 fr.
- De la fabrication du fromage; par le docteur F. Gera de Conegliano. Trad. de l'italien par Viet. Rendu. In-8. Paris, Roret. 5 fr.
- Du système conservateur. Examen de la politique de M. Guizot et du ministère du 28. Octobre 1840; par un homme d'état. In-8. Paris, Amyot. 7 fr. 50 c.
- Fêtes et souvenirs du congrès de Vienne. Tableaux des salons, scènes anecdotiques et portraits, 1814—1815, par le comte A. de Lagarde. 2 vol. in-8. Paris, Appert. 15 fr.
- Manuel pratique de médecine légale; par Henri Bayard. In-12. Paris, Germer-Bailliére. 3 fr. 50 c.
- Les Mystères de Paris; par Eug. Sue. Tome X. In-8. Bruxelles, Muquardt. * 5/12 f.
- Platon-Polichinelle, ou la sagesse devenue folie, pour se mettre à la portée du siècle; par un solitaire Auvergnat. 1—3. partie. 4. édit. In-18. Lyon, Lesne. 5 fr.
- Poésies de Millevoie, avec une notice par de Pongerville. In-12. Paris, Charpentier. 3 fr. 50 c.
- Précis de l'histoire de l'Hindoustan, contenant l'établissement de l'empire Mogol etc.; par L. M. C. Pasquier. In-8. Paris, Paulin. 7 r. 50 c.
- La Tenue des livres; ou nouveau traité de comptabilité générale; par Edmond Degranges. Nouv. édition, tenant lieu de la 22. édit. de l'ancienne Tenue des livres du père et du fils. In-8. Paris, Langlois et Leclercq. 5 fr.
- Tenue des livres des maîtres des forges et des usines à fer, fonderies, tôleries, tréfileries, etc., ou Comptabilité en partie simple et double; par Edmond Degranges. 2. édit. In-8. Paris, Langlois et Leclercq. 5 fr.
- Traité de la vraie religion contre les incrédules et les herétiques; par Perrone. Publié par de Genoude. In-4. Paris, Royer. 5 fr.
- Traité élémentaire de matière médicale, ou de pharmacologie vétérinaire, suivi d'un formulaire pharmaceutique raisonné; par L. Moiroud. 2. édit., revue &c. In-8. Toulouse, Gimet. 8 fr.
- Traité sur la maladie de sang des bêtes à laine, suivi de l'étude comparée de cette affection avec la fièvre charbonneuse, l'empoisonnement par les végétaux vénéneux, et la maladie rouge; par O. Delafond. In-8. Paris, Labé. 2 fr. 50 c.
- Vaillance et Richard; par Jules Sandeau. In-8. Paris, Ch. Gosselin. 7 fr. 50 c.
- Voyage autour du monde sur la frégate la Vénus, pendant les années 1836—1839. Publié par ordre du roi, sous les auspices du ministre de la marine par Abel Dupetit-Thouars. Tome VIII. (Physique, par U. de Tussan, tome III.) In-8. Paris, Gide. 9 fr.
- In italienischer Sprache.**
- Ramayana. Poema indiano di Valmici pubblicate per Gasp. Gorresio. T. I. gr. 8. Parigi, Brockhaus & Avenarius. * 8½ f.

Commissionair: Adolf Frohberger.